

Kultur-Sommerfest des AWO Familienzentrum am Samstag, 6.7.2024

Unter dem Motto Kultur-Sommerfest stand das diesjährige Sommerfest des AWO Familienzentrums in der Kirschenstraße das am Samstag, den 6.7. 2024 um 13.00 Uhr begann und trotz widriger Witterungsverhältnisse mit Regenschauern und Sturmböen so viele Besucher anlockte, dass das Fest wie in den vergangenen Jahren Stadtteilstadt-Charakter hatte. Bürgermeister Matthias Baaß dankte dem Mitarbeiterteam für den großen Einsatz im abgelaufenen Kindergarten – und Hortjahr.

Zunächst wurden jedoch die 31 Schulanfängerkinder sowie 20 Hortkinder, die nach den Sommerferien in weiterführende Schulen wechseln, feierlich verabschiedet. Musikalisch begleitet wurde der Verabschiedungssong von Kindergarten - Opa Hermann Neumann auf der Gitarre. Alle Kinder erhielten im Anschluss eine Medaille von der stellvertretenden Leitung, Diana Glander, die sie an die schöne und erlebnisreiche Kindergarten- und Hortzeit erinnern soll.

Anschließend eröffnete der Leiter des AWO Familienzentrums, Thomas Sebert, das Kultur-Sommerfest. Die Idee für das Kultur-Sommerfest resultierte laut Sebert aus der Aufnahme des AWO Familienzentrums als einer von 10 Einrichtungen in Hessen in das Landesprogramm „Kulturkita Hessen“. Verstärkt möchte man sich in den kommenden Kindergartenjahren mit dem Thema frühkindliche kulturelle Bildung beschäftigen. Ein guter Einstieg soll dazu das Kultur-Sommerfest sein, bei dem viele Kulturschaffende eingeladen sind. So z. B. die städtische Musikschule, die einen Beitrag mit Kindern des AWO Familienzentrums der musikalischen Früherziehung unter Leitung von Mina Esther Rodriguez darbot, die Ballettschule Hammer mit über 40 Teilnehmern, die Zirkusclowns Rudi und Julchen, Märchenfee Mechthild Goetze-Hillebrand und dem musikalischen Duo Barbora & TRG. Natürlich konnten Kinder und Erwachsene auch selbst aktiv werden, z. B. beim Mitmach-Zirkus, dem Kinderyoga – Workshop mit Katja Burkert, den Schmink- und Bastelständen, sowie den Hüpfburgen, die von „Hüpf ins Glück“ gesponsort waren.

Auch für das leibliche Wohl war mit Grill – und Getränkeständen, Sektbar und Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.